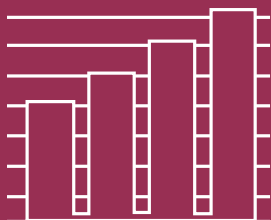




18. Jahrestagung | 08. – 09. März 2017, Potsdam

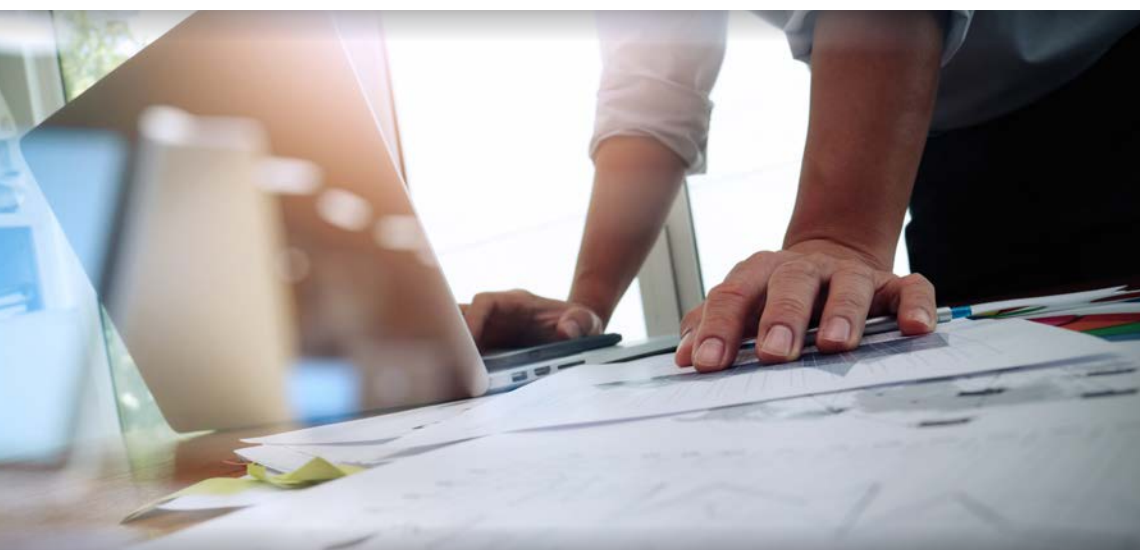


# Portfolio- und Projektmanagement mit SAP

Berichte, Praxiserfahrungen, Neuigkeiten zu SAP PS, SAP CPM & SAP PPM

**PLUS: Intensiv-Workshops am 07. März 2017**  
**PLUS: Live Demos**

**PLUS: Fachforen mit aktuellen Best-Practice-Beiträgen**  
**PLUS: Round-Table-Diskussionen**



## Fachbeiträge:

- AIRBUS Defense & Space
- All for One Steeb
- Bundesministerium für Finanzen (AT)
- Bundesrechenzentrum (AT)
- Commodo
- Deutsche WertpapierService Bank
- Diebold-Nixdorf
- DMK Group
- European salt company
- ewz
- HELLA
- Hochschule Koblenz
- KARÖN
- LANXESS
- LEONHARD KURZ Stiftung
- MILLIARUM
- Phoron
- SAP
- Schwan-STABILO
- TPG The Project Group
- Wien Energie

## DIE WICHTIGSTEN THEMEN IM ÜBERBLICK

- » Aktuelle Trends und Entwicklungen im Portfolio- und Projektmanagement
- » Digitale Transformation und deren Auswirkungen auf das Projektmanagement
- » Einführung und Weiterentwicklung von SAP PPM
- » Leadership im Projektmanagement – Zusammenhang vom Führungsverhalten und Projekterfolg
- » Erfahrungsberichte zum Einsatz von SAP in unterschiedlichen Projekttypen und Branchen
- » Erfolgreiche Projektplanung, -steuerung, -priorisierung und -kontrolle mit SAP
- » Hybrid und klassisches Projektmanagement – Einbindung agiler Ansätze
- » Integration von Third-Party-Projektmanagement-Tools
- » Effektives Investitions- und Projektcontrolling mit SAP PPM, PS und CPM
- » Produktentwicklung und Innovationsprozess mit SAP steuern
- » SAP-gestütztes Portfolio- und Multiprojektmanagement
- » Anwendungsszenarien von SAP Fiori, S/4HANA und CPM im Projektgeschäft

### AUSSTELLER



### KOOPERATIONS-UND MEDIENPARTNER





# Sehr geehrte Damen und Herren,

## WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Diese Fachtagung ist ein Muss für alle Projektleiter, -controller, -koordinatoren sowie Führungskräfte, leitende Mitarbeiter und Fachkräfte von Unternehmen, die die SAP-Lösungen im Umfeld von Projekt- und Auftragsmanagement einsetzen oder dies erwägen. Das betrifft insbesondere den Bereich IT, das Projektmanagement Office PMO sowie die Fachbereiche Controlling, Organisationsentwicklung, Technik/Engineering, zentrale Planungsbereiche u. v. m. Zusätzlich ist die Veranstaltung hochinteressant für SAP-Berater, Anwendungsbetreuer und das SAP Competence Center Ihres Unternehmens.



## SPAREN SIE IM TEAM 4:3

Melden Sie sich **zusammen** mit Ihren Kollegen an und sparen Sie bei vier Anmeldungen eine komplette Tagungsgebühr.

neben den klassischen Herausforderungen, wie der Einhaltung der Termin- und Budgetplanung, bewegt sich das Projektmanagement in einem immer dynamischeren Umfeld. Verkürzte Projektzeiten, neue technologische Möglichkeiten oder der Trend zur Aufspaltung von Großprojekten in zahlreiche kleinere Teilprojekte fordern vom PMO mehr Anpassungsfähigkeit und Agilität. Aber auch örtlich verteilte Projektteams und Unternehmensbereiche benötigen eine effektive Kommunikation, um alle Stakeholder regelmäßig auf den aktuellen Stand zu bringen. Aus heutiger Sicht ist für die erfolgreiche Planung, Überwachung und Steuerung komplexer Projekte und Projektportfolios der Einsatz einer leistungsfähigen Projektmanagementsoftware unabdingbar.

Die 18. Jahrestagung „Portfolio- und Projektmanagement mit SAP“ bietet Ihnen eine Plattform, um sich intensiv mit den aktuellen Herausforderungen, Entwicklungen und der Umsetzung eines effektiven Projekt- und Portfoliomanagements mit SAP zu befassen.

Erfahren Sie mehr über:

- » aktuelle Trends und Entwicklungen im Projekt- und Portfoliomanagement
- » den Einfluss des Führungsverhaltens auf den Projekterfolg
- » die digitale Transformation und deren Auswirkungen auf das Projektmanagement
- » den Einsatz von SAP in unterschiedlichen Projekttypen und Branchen

- » praktische Anwendungsszenarien von SAP Fiori
- » die Abbildung agiler und klassischer Projektmethodiken mit SAP
- » das Thema Multiprojekt- und Ressourcenmanagement mit SAP
- » Möglichkeiten zur Erweiterung und Anpassung von SAP PPM
- » die Integration von Third-Party-Projektmanagement-Tools in die bestehende SAP-Landschaft
- » den Einsatz von S/4HANA und CPM im Projektgeschäft

Neben zahlreichen Fachforen mit aktuellen Erfahrungsberichten regen Live Demos und interaktive Diskussionsrunden zum fachlichen Austausch an. Am Vortag der Veranstaltung bieten parallele Workshops die Gelegenheit, sich im kleinen Rahmen intensiv zu ausgewählten Themen rund um SAP PPM, CPM und PS auszutauschen und Lösungsansätze zu entwickeln.

Reservieren Sie noch heute Ihren Platz auf unserer Fachtagung und werden Sie Teil der deutschsprachigen SAP-Projektmanagement-Community.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Potsdam.

**Robin Wüllenweber**  
Projektleiter

## 5 gute Gründe für Ihre Teilnahme

### 1. Profitieren Sie von den Erfahrungen anderer Anwender!

Die Veranstaltung ist genau auf die Belange von Verantwortlichen für Projektmanagement und IT zugeschnitten. Erleben Sie aus erster Hand, wie führende Industrieunternehmen das Portfolio- und Projektmanagement mit SAP aufgestellt haben. Diskutieren Sie, wie Projekte von der Planung über die Steuerung bis zum Abschluss in SAP effektiv gemanagt werden können.

### 2. Werfen Sie einen Blick über den Tellerrand!

In einer Vielzahl interessanter und praxisnaher Fachbeiträgen werden die wichtigsten Problemstellungen sowohl aus der Perspektive der Anwender als auch der IT-Verantwortlichen beleuchtet. Erleben Sie die Sichtweise der SAP und hören Sie, wie der Einsatz von PPM und PS Sie bei den Herausforderungen im Tagesgeschäft und bei der strategischen Ausrichtung Ihres Portfolio- und Projektmanagements unterstützen kann.

### 3. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Networking!

Während der Pausen und vor allem auf unserer Abendveranstaltung haben Sie ausreichend Gelegenheit, sich mit Kollegen im informellen Rahmen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

### 4. Werden Sie Teil der deutschsprachigen Portfolio- und Projektmanagement Community!

Unsere zahlreichen Teilnehmer der letzten Jahre haben die Veranstaltung sehr positiv bewertet und konnten direkte Ideen für die eigene Umsetzung gewinnen. Holen auch Sie sich gezielt Anregungen aus den zahlreichen Erfahrungs- und Praxisberichten. Unsere Fachtagung ist eine der wenigen Veranstaltung im deutschsprachigen Raum, die sich in diesem Umfang speziell den Fragestellungen des SAP-gestützten Projektmanagement widmet.

### 5. Lernen Sie in unserem Workshop in entspannter und kurzweiliger Atmosphäre!

In unserem aktuellen Workshops zu Themen rund um den Einsatz von SAP PPM, CPM und PS haben Sie die Gelegenheit, die Dos und Don'ts für ein erfolgreiches Projektmanagement kennenzulernen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit erfahrenen Experten auszutauschen und Lösungsansätze für die eigene Praxis zu entwickeln.

# Intensiv-Workshops | Dienstag, 07. März 2017

**Zeitlicher Ablauf:** 9.30 Beginn der Vormittags-Workshops | 13.00 Gemeinsames Mittagessen | 14.00 Beginn der Nachmittags-Workshops | 17.30 Ende der Workshops

**Hinweis:** Die Teilnehmerzahl ist im Interesse des Workshop-Charakters begrenzt.

## VORMITTAGS-WORKSHOPS

### WORKSHOP 1 (9.30 – 13.00 Uhr)

#### Ressourcenmanagement auf Basis von SAP Portfolio and Project Management 1.0 for SAP S/4HANA

Der Workshop richtet sich an Teilnehmer, die auf Basis von SAP Portfolio and Project Management 1.0 for SAP S/4HANA den Ansatz zur Abbildung des Ressourcenmanagements kennenlernen möchten. Dabei werden die SAP-Standardmöglichkeiten näher erläutert, die Unterschiede zu SAP PPM 6.1 dargestellt, die Grenzen des SAP-Standards aufgezeigt und Erweiterungsmöglichkeiten näher beschrieben. Die Ausführungen werden jeweils durch eine Systemdemonstration auf Basis von SAP Portfolio and Project Management 1.0 for SAP S/4HANA begleitet.

**Inhalte:** SAP-Ressourcenmanagement-Lösungsansatz | Kapazitätsbedarfsplanung im Projekt auf Rollen- und Aufgabenebene | Mitarbeiterereinsatzplanung über Ressourcen- und Besetzungsübersicht | Rückmeldung über cProjects/CATS | Kapazitätsauswertung | Neuerungen/Veränderungen zwischen SAP PPM 6.1 und SAP Portfolio and Project Management 1.0 for SAP S/4HANA | Grenzen des SAP-Standards und Erweiterungsmöglichkeiten | Abgrenzung | Fazit

**Fachliche Leitung und Moderation:** Dirk Ott, Geschäftsführer; Hichem Chaibi, Consultant PPM und PS, beide Milliarum GmbH & Co. KG

### WORKSHOP 2 (9.30 – 13.00 Uhr)

#### Hands-on Portfoliomanagement

Lernen Sie das SAP Portfolio and Project Management mit seinen Funktionen im Bereich Portfoliomanagement kennen. In dem Workshop wollen wir Ihnen zunächst einen Überblick über Funktionen und Möglichkeiten im SAP Portfolio and Project Management geben. Anschließend werden Sie selbst die Möglichkeit haben, in einem Demosystem Use Cases durchzuspielen.

**Voraussetzung:** Mitbringen eines eigenen Laptops. Der Zugriff auf das System erfolgt über eine Internetverbindung. Es muss ggf. eine Zugangssoftware installiert werden. Dazu werden u. U. Administrationsrechte auf dem Laptop benötigt.

**Fachliche Leitung und Moderation:** Michael Fecke, Business Processes Principal Consultant; Sabrina Frank, Business Processes Consultant, beide SAP

### WORKSHOP 3 (9.30 – 13.00 Uhr)

#### Kundenspezifische Erweiterungen von Fiori Apps und Reporting-Szenarien

In diesem Workshop wollen wir zeigen, wie die SAP-Standardentwicklung Werkzeuge einsetzt, um design-orientierte Fiori-Anwendungen zu realisieren. Analog zu dieser Vorgehensweise wollen wir demonstrieren, wie, basierend auf dem Feedback Ihrer Endbenutzer, kundenspezifische Erweiterungen von template-basierten Fiori Apps sowie applikations-übergreifendes Reporting auf Basis von Core Data Services (z. B. mit Lumira/BOC/Excel) realisiert werden können. Im Workshop wollen wir dabei praxisnahe Beispiele mit Ihnen diskutieren und ausgewählte prototypisch umsetzen.

**Fachliche Leitung und Moderation:** André Sreš, Senior Developer; Marcel Math, Developer; Andreas Sandner, Development Manager, alle SAP

### WORKSHOP 4 (09.30 – 13.00 Uhr)

#### Abbildung des Produktentstehungsprozesses mit SAP CPM und SAP PPM

**Inhalte:** Der Projekt Workspace als „Single Point of Truths“ | Integriertes Status Management und Alert-Funktionen | Möglichkeiten relevante ERP-Objekte dem Master Projekt zuzuordnen | Abbildung aller APQP relevanten Aufgaben sowie deren Zuweisung und Verfolgung von Verantwortlichkeiten | Integration der APQP und FMEA relevanten Objekte, wie z. B.: Prüfplan, Produktionslenkungsplan, 8D- und Q-Meldungen etc. | Integriertes Ressourcen Management | Integration eines APQP-Status-Reports

**Fachliche Leitung und Moderation:** Christian Brendel, Senior Consultant Enterprise Project Management (EPM); Martin Gemeinholzer, Consultant Projektmanagement, beide All for One Steeb AG

## NACHMITTAGS-WORKSHOPS

### WORKSHOP 5 (14.00 – 17.30 Uhr)

#### Von strategischer Planung bis zur operativen Durchführung von Projekten und Einbezug von Lieferanten und Partnern

Integrierte, umfassende und geschlossene Prozesse von strategischer Planung bis zur operativen Umsetzung der Strategie und Projektabwicklung ist Kernziel jedes Unternehmens geworden. In diesem Workshop, gestützt auf bisheriger Erfahrung, beantworten und diskutieren wir die größten Dilemmas, die Unternehmen haben, bevor sie deren Transformation starten: Brauchen wir sowohl SAP CPM als auch PPM? Wozu dann noch SAP PS? Sollen wir wirklich unsere operativen Projektdaten mit unseren Lieferanten mittels SAP EPC über Primavera oder MSP teilen? Welche Daten mit welchen GUI Technologien sind für meine verschiedenen Benutzergruppen geeignet?

**Inhalte:** Typische Geschäfts-Szenarien | Zusammenspiel von SAP PPM – SAP CPM – SAP PS | Benutzerorientierte und minimalistische Benutzung von SAP PS mit neuen SAP GUI Technologien | Bindung von Lieferanten und Partner in operative Projektabwicklung | SAP als Bindeglied und integrierendes System in heterogener Umgebung

**Fachliche Leitung und Moderation:** Stanislav Janjac, Geschäftsführer, Commodo GmbH

### WORKSHOP 6 (14.00 – 17.30 Uhr)

#### Integration von SAP mit Projekt- und Portfoliomanagement-Systemen

In diesem Workshop geht es um Anwendungsfälle der Integration von SAP mit anderen Systemen aus dem Blickwinkel des Projekt- und Portfoliomanagements. Dazu gehören z. B. die Synchronisation von Projektstrukturplänen, der Austausch von Plan- und Istkosten oder die Überleitung von Zeitrückmeldungen. Weitere Anwendungsfälle sind etwa die Integration mit PPM-Systemen für Instandhaltungsprojekte oder die Anbindung von Workmanagement-Systemen wie JIRA. Die Teilnehmer äußern ihren Bedarf und lernen Möglichkeiten für die Umsetzung kennen.

**Fachliche Leitung und Moderation:** Stavros Georgantzis, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter, TPG The Project Group

### WORKSHOP 7 (14.00 – 17.30 Uhr)

#### SAP Fiori Launchpad im S/4 HANA - Übersicht, Konfiguration, Anwendungsbeispiele, Architektur und Administration

Dieser Workshop vermittelt die technischen und anwendungsspezifischen Grundlagen des SAP Fiori Launchpads. Ziel ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, Anwendungsfälle für das SAP Fiori Launchpad im Unternehmen zu identifizieren und die von SAP ausgelieferten Standardfunktionen zu implementieren.

**Inhalte:** Übersicht und Abgrenzung zum NWBC | Architektur und Konfiguration | SAP Fiori Launchpad im S/4 HANA EPPM | Einbindung von kundeneigenen Transaktionen und WebDynpro-Applikationen | Anwendungsbeispiele | Nutzen und Fazit

**Fachliche Leitung und Moderation:** Harald Schmitz, Geschäftsführer, Milliarum GmbH & Co. KG

### WORKSHOP 8 (14.00 – 17.30 Uhr)

#### Hands-on Projektmanagement

Lernen Sie das SAP Portfolio and Project Management mit seinen Funktionen im Bereich Projektmanagement kennen. In diesem Workshop wollen wir Ihnen zunächst einen Überblick über Funktionen und Möglichkeiten im SAP Portfolio and Project Management geben. Anschließend werden Sie selbst die Möglichkeit haben, in einem Demosystem Usecases durchzuspielen.

**Voraussetzung:** Mitbringen eines eigenen Laptops. Der Zugriff auf das System erfolgt über eine Internetverbindung. Es muss ggf. eine Zugangssoftware installiert werden. Dazu werden u. U. Administrationsrechte auf dem Laptop benötigt.

**Fachliche Leitung und Moderation:** Lukas Riederle, Business Processes Consultant; Kathrin Mao, Business Processes Consultant, beide SAP

# Fachtagung: 1. Tag | Mittwoch, 08. März 2017

## 08.30 Check-in und Begrüßungskaffee

## 09.00 Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden

Robin Wüllenweber, Projektleiter, T.A. Cook

## 09.15 Enterprise Portfolio- und Projektmanagement im digitalen Zeitalter

Neue Herausforderungen und neue Möglichkeiten für die Planung und Durchführung von Projekten durch die digitale Ökonomie | Digitalisierung und Globalisierung von Projekten | Projektportfoliomanagement in SAP S/4HANA als Plattform für das digitale Zeitalter  
Volker Faisst, Vice President Enterprise Portfolio and Project Management, SAP

## 10.00 Integriertes Projekt- und Ressourcenmanagement mit SAP im BMF (AT)

Planung und Controlling von IT-Projekten im BMF | Prozessunterstütztes Projekt- und Portfoliomanagement (Reporting, Änderungsmanagement, Ressourcen- und Kostenplanung, Aufwandserfassung etc.) | 10 Jahre PPM: Fazit und Ausblick  
Rainer Stangl, IT-Organisator, Bundesministerium für Finanzen; Hans-Peter Baier, SAP Senior Solution Consultant PPM, Bundesrechenzentrum GmbH

## 10.45 Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung

### 11.15 Forum A Einführung

#### Ablösung von Clarity bei der LANXESS Deutschland GmbH – Einführung von SAP PPM

Einsatz von Clarity und Gründe für die Ablösung | Anforderung: Integrierte Lösung für ein vollständiges Projektmanagement | Darstellung des Demand Management Prozess im SAP PPM | Nutzung der Standardfunktionalität und umgesetzte Anpassungen | Einführung von SAP PPM für die IT-Abteilung

Jan-Gerd Neumann, IT Projektcontroller, Lanxess Deutschland GmbH; Sebastian Walter, Themenverantwortlicher Bereich SAP PPM, KARON Beratungsgesellschaft mbH

#### Nach dem Go-Live ist vor dem eigentlichen Ziel

Unternehmensweiter Rollout von SAP PPM | Aufbau eines zielgruppengerechten Projektmarketings | Lessons Learned: Von der Projektorganisation in den laufenden Betrieb

Marcus Paulus, Leiter PMO, Wien Energie GmbH

### 11.15 Forum B Weiterentwicklung

#### Vom Prozessmodell zur produktspezifischen Projektstruktur

Übergang vom modellierten Prozess zur maßgeschneiderten Projektstruktur | Aktualität von Projektstrukturen bei langfristigen Projekten | Berücksichtigung des produktspezifischen Tailorings bei Projektanlage

Dr. Hansjörg Prohl, Leiter IT Business Applications – Time to Market, HELLA KGaA Hueck & Co.

#### Erweiterung der Tool-Box für Investitions- und Instandhaltungsprojekte

Technischer Platz als „zentraler Datensammler“ | Maßnahmen in der Projektwelt – neue Projektstrukturen: M & R Projekte bei K+S | Maßnahmen in der Auftragswelt – neue Auftragsarten im SAP PM: Maßnahmenbezogenes Kontieren | Weitere Maßnahmen – bspw. Reliability Centered Maintenance

Steffen Menze, Controlling Manager, european salt company GmbH & Co KG

## 12.45 Mittagspause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung

## 13.45 Agiles Projektportfoliomanagement in einer digitalen Welt

Faktoren der Digitalisierung: Erkenntnisse [www.mein-digital-Profil.de](http://www.mein-digital-Profil.de) | Warum digital auch agil bedeutet | Studienergebnisse Status Quo Agile Methoden 2016 – Scrum, Kanban, DevOps in der Praxis | PPM im agilen Kontext: Komplexität reduzieren, von Projekten zur Produktentwicklung, getaktete rollierende Planung, Backlog-Ebenen und Big Room Planning

Prof. Dr. Ayelt Komus, Professor, Leiter des Labors für BPM und Organizational Excellence, Hochschule Koblenz

## 14.30 Round-Table-Diskussion



Wählen Sie aus den Themen: Einführung von SAP PPM; Erweiterungen mit SAP PPM; Projektmanagement mit SAP PS; Enterprise Portfolio- und Projektmanagement in der Cloud; FIORI, CDS und Gateway-Services. Detaillierte Informationen finden Sie auf Seite 6 und unter [www.sapprojects-conference.de](http://www.sapprojects-conference.de)

## 15.15 Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung

## 15.45 Forum C Innovations- und Produktmanagement

#### Innovations- und Produkteinführungsprozesse mit SAP PPM

Durch standardisierte Prozesse schnelle Projektdurchlaufzeiten gewährleisten | Nutzung von SAP PPM zur Definition der Prozesse | Aufbau dynamischer Strukturen und Abläufe mit BRF+ | Fokussierung auf Benutzerfreundlichkeit durch Einsatz von FIORI in allen Prozessschritten: Von der Anlage, über die Genehmigung bis zur Rückmeldung  
Sascha Taube, Innovation Manager Innovationssteuerung & Prozesse; David Reinhardt, Teamleiter Innovationsmanagement Foresight Management, beide DMK Group

#### Systembasierte Abbildung des SAP Produktportfolios mit Hilfe von SAP Portfolio and Project Management 1.0 für SAP S/4HANA 1610

Von der strategischen über die taktische zur operativen Portfolioplanung | Herausforderung durch beschleunigte Portfoliodynamik durch Cloud und IoT | Steuerung des Portfolios über KPIs | Systembasierte Übersicht über Investitionsentscheidungen | Flexible Anpassungsmöglichkeiten

Holger Hecker, Senior Product Specialist, SAP

## 15.45 Forum D Integriertes Projektmanagement

#### Optimierung Kundenprojekt Management bei Schwan Stabilo Cosmetics mit CPM – WS & PPM – PRO

Einführung einer ERP integrierten, webbasierten Projektmanagementapplikation | Ablösung der bestehenden Prozessdokumentation und die Datenhaltung „Office-Zoo“ | Automatisierte Projektanlage und Terminierungsprozesse aufgrund von Variantenkonfiguration und Attribute aus dem Master Projekt | Zuweisen und Verfolgen von Arbeitspaketverantwortlichen mit Outlookintegration | Projektspezifische Erweiterung

Kirsten Wiesner, Head of Process and Change Management Sales, Schwan-STABILO Cosmetics GmbH & Co. KG; Martin Steiner, Teammanager Projekt Management Applications, Solution Architekt, All for One Steeb AG

#### Integrierte PPM-Lösung für die Entwicklung und Produktion bei AIRBUS Defense & Space

Produktentwicklung: Lösung für das Programmmanagement | Produktion und MRO-Projekte: Planung und Koordination von Kapazitäten | Fokus: Integration zwischen Microsoft Project und SAP | Fokus: Programm-Management | Fokus: Ressourcenplanung und Earned Value Management

Jörg Bückle, Project Portfolio Manager, AIRBUS Defense & Space

## 17.15 Gedächtnistraining für IT- und Projektmanager

Wer sich beliebig viele Namen und Fakten problemlos einprägen kann, wer Daten und Definitionen im Kopf behält, frei vortragen und aus dem Kopf Gespräche und Workshops leiten kann, der ist im Berufsleben eindeutig im Vorteil. Dr. Boris Konrad gibt einen Überblick über die Vielfalt der so genannten Memotechniken, stets mit konkretem Anwendungsbezug.

Dr. Boris N. Konrad, Gedächtnisweltrekordhalter, Gedächtnisforscher und -trainer

## 18.00 Zusammenfassung und Ende des ersten Konferenztages

## 18.45 Get-together



# Fachtagung: 2. Tag | Donnerstag, 09. März 2017

## 09.00 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Robin Wüllenweber, Projektleiter, T.A. Cook

## 09.10 Lean Portfolio Management als Basis für Innovation und Digitalisierung

ewz – ein Unternehmen mit heterogener Projektlandschaft | Herausforderungen in der Energiebranche – die Treiber für Innovation und Digitalisierung | Lean Projekt Portfolio Management und Governance für neue Geschäftsmodelle | Effizientes und schlankes Projektreporting basierend auf einem Projekt-Cockpit und SAP PPM | Erfahrungen und nächste Schritte mit SAP PPM  
Michael Geiger, Leiter Projektmanagement, Elektrizitätswerk der Stadt Zürich (ewz)

## 10.00 Forum **E** Agilität

### Agiles Projektmanagement in SAP PPM

Anforderungen an variables Projektvorgehen und flexibler Scope-Definition | Methoden und Systemlösungen für agiles Projektmanagement | Darstellung einer methodischen Vorgehensweise anhand von SAP PPM | Vorstellung einer exemplarischen SAP FIORI-Lösung  
Lukas Riederle, Business Processes Consultant; Kathrin Mao, Business Processes Consultant, beide SAP

## Forum **F** Nutzerakzeptanz

### Spannungsfeld zwischen Prozesseffizienz und Kultur der Verbindlichkeit

Akzeptanzgrenzen zwischen technischen Workflows und der gelebten Nutzung | Akzeptanz Portfolio- und Projektmanagement  
Karen Scherrer, Leiterin Portfolio- und Projektsteuerung, Deutsche WertpapierService Bank AG

## 10.40 Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung

## 11.10 Forum **G** Professional Services

### Zentrale Projektmanagementlösung für Professional Services bei Diebold-Nixdorf

Ausgangslage – warum ist ein zentrales Projektmanagement so wichtig? | Projektplanung | Länder- und bereichsübergreifende Ressourcenplanung | Zeiterfassung und buchungskreisübergreifende Abrechnungsprozesse in Verbindung mit SAP PS  
Christopher Ebbers, Global PS Project Management Office, Diebold-Nixdorf

### Professional Services Scenario in der Cloud

Prozesse im SAP S/4HANA Professional Services | Vorstellung des Prozessablaufs: Von der Definition des Kundenprojektes bis zur Rechnung | Standardisierung und Nutzerfreundlichkeit in der Cloud  
Georg Heryschek, Chief Product Expert, SAP

## Forum **H** Live Demos

### SAP Portfolio and Project Management 1.0 for SAP S/4HANA

Sven Liesecke, Produkt Manager Enterprise Portfolio and Project Management; Volker Faisst, Vice President Enterprise Portfolio and Project Management, beide SAP

### Designvisualisierung mit SAP BUILD

André Sreš, Senior Developer; Michael Fecke, Business Processes Principal Consultant, beide SAP

### 20 Minuten um eine Fiori App zu bauen

Marcel Math, Developer; Andreas Sandner, Development Manager, beide SAP

### So geht die Integration von SAP mit Microsoft PPM via der schnell konfigurierbaren Middleware TPG PSLink®

Stavros Georgantzis, geschäftsführender Gesellschafter, TPG The Project Group

## 12.40 Mittagspause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung

## 13.40 Round-Table-Diskussion

Wählen Sie aus den Themen: Einführung von SAP PPM; Erweiterungen mit SAP PPM; Projektmanagement mit SAP PS; Enterprise Portfolio und Projektmanagement in der Cloud; FIORI, CDS und Gateway-Services. Detaillierte Informationen finden Sie auf Seite 6 und unter [www.sapprojects-conference.de](http://www.sapprojects-conference.de)

## 14.25 Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung

## 14.55 Aktuelle Initiativen im Bereich Enterprise Portfolio- und Projektmanagement

Aktuelle Einflussmöglichkeiten für Kunden | Einblicke in aktuelle Designstudien | Ausblick geplanter Entwicklungen im Bereich Enterprise Portfolio- und Projektmanagement  
Sven Liesecke, Produkt Manager Enterprise Portfolio and Project Management, SAP

## 15.40 Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

# Get-together

## Mittwoch, 08. März 2017, 18.45 Uhr

Im Anschluss an den ersten Konferenztag lädt T.A. Cook Sie zu einem geselligen Get-together mit leckerem Fingerfood ein. Lassen Sie in entspannter Atmosphäre den Tag ausklingen und freuen Sie sich auf anregende Gespräche und neue Kontakte.



# Round-Table-Diskussionen

Die Round-Table-Diskussionen eröffnen Ihnen die Möglichkeit, sich in einem kleineren Kreis mit Gleichgesinnten unter Leitung eines Experten, der das Gespräch moderiert, auszutauschen. Abseits der Präsentationen und Live Demos haben Sie hier die Chance, Ihre Fragestellungen mit Fachleuten und Führungskräften zu diskutieren, die vor ähnlichen Herausforderungen im betrieblichen Alltag stehen.

## 1. Einführung von SAP PPM in einer heterogenen Projektmanagement-Landschaft

Diskutieren Sie über die Herausforderungen, die vor und während der Einführung von SAP PPM zu meistern sind. Dabei stehen u. a. die folgenden Themen im Fokus: Herausforderungen für Land- und Belegschaft | Henne-Ei-Prinzip: Kann ein Tool die Methodendiskussion unterstützen? | Wieviel trägt ein gutes UI/UX zum Erfolg bei?

Moderation: Hans-Peter Baier, SAP Senior Solution Consultant PPM, Bundesrechenzentrum GmbH

## 2. Nach dem Rollout beginnt die Arbeit – Erweiterungen mit SAP PPM

Nach der erfolgreichen Einführung von SAP PPM verändern oder wachsen nicht selten die Anforderungen der Fach- und IT-Abteilungen an das System. Die Ursachen hierfür können vielschichtig sein. Diskutieren Sie, welches Vorgehen sich für die Erweiterung eines bestehenden SAP PPM Systems, mit dem Ziel ein SAP Portfolio Management einzuführen, bewährt hat und welche typischen Fallstricke es dabei zu berücksichtigen gilt.

Moderation: Susan Barth, IT-Innovation Management & Strategy, LEONHARD KURZ Stiftung & Co. KG

## 3. Projektmanagement mit SAP PS

Diskutieren Sie mit uns und den anderen Teilnehmern über den Einsatz von SAP PS in Ihren Projekten. Dabei können Sie sich z. B. über die folgenden Themen austauschen: Was sind die Herausforderungen an das SAP PS? | Welche Projekte werden mit SAP PS verwaltet? | Gibt es Anforderungen, wo Sie bewusst SAP PS und nicht SAP PPM eingesetzt haben? | Gibt es Integrationen zum SAP PPM oder sind diese ggf. geplant? Und warum?

Moderation: Andreas Sandner, Development Manager; André Sreš, Senior Developer; Michael Fecke, Business Processes Principal Consultant, alle SAP

## 4. Enterprise Portfolio und Projekt Management in der Cloud

Wir wollen mit Ihnen die Herausforderungen an einen Einsatz von Enterprise Portfolio und Projekt Management in der Cloud diskutieren. Können Sie sich vorstellen, in Ihrem Unternehmen eine EPPM Software in der Cloud einzusetzen? Was wären die Voraussetzungen, damit Sie diesen Weg gehen könnten oder würden? Welche Strategie folgen Sie in Ihrem Unternehmen beim Einsatz von Software in der Cloud?

Moderation: Kathrin Mao, Business Processes Consultant; Sven Liesecke, Produkt Manager Enterprise Portfolio and Project Management; Volker Faisst, Vice President Enterprise Portfolio and Project Management, alle SAP

## 5. FIORI, CDS und Gateway-Services

Voraussetzungen, Nutzen und Erweiterungen von SAP Portfolio and Project Management 1.0 for SAP S/4HANA 1610 | Einsatzbereiche | Vor-/Nachteile gegenüber klassischer Programmierung | FIORI vs. WebDynpro

Moderation: Sabrina Frank, Business Processes Consultant; Lukas Riederle, Business Processes Consultant; Marcel Math, Developer, alle SAP

# Aussteller

**all for one  
STEEB**

Die **All for One Steeb AG** ist die Nummer 1 im deutschsprachigen SAP-Markt und führendes IT-Haus. 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen 2000 mittelständische Unternehmen – schwerpunktmäßig Fertigungsunternehmen, Konsumgüterhersteller und Dienstleister – mit passenden Lösungen und verlässlichen Services rund um SAP und IT. [www.all-for-one.com](http://www.all-for-one.com)

**Commodo**

**Commodo GmbH** ist ein Software-Engineering-Unternehmen für die Realisierung von Entwicklungs- und Integrationsprojekten in der EMEA Region. Wir bieten Dienstleistungen sowie zahlreiche eigene Lösungen in den Bereichen Web Technologie, Embedded Entwicklung sowie SAP Software und Dienstleistungen. Die Commodo Erfahrungen liegen insbesondere im Bereich von SAP Portfolio und Project Management (SAP PPM) und SAP Project System. Wir bieten Dienstleistungen für die Implementierung und Integration von diesen Systemen mit externen Projekt Management Systemen wie Microsoft Project Server und Oracle Primavera an. Die Commodo EPPM Suite basiert auf der SAP Enterprise Project Connection Plattform und ermöglicht die Konfiguration dieser für eine rasche Integration von SAP mit den erwähnten externen Systemen. Weitere Informationen finden Sie auf [www.commodo.eu](http://www.commodo.eu)

**KARÖN**

**KARÖN** steht für kontinuierliche Prozessverbesserungen in den Bereichen Produktdatenmanagement/Konstruktion und Fertigung/Logistik. Ebenso für das Thema Portfolio- und Projektmanagement. **Unsere Kompetenz: Integriert und praxisbewährt.** Aus einer Hand betreuen wir in allen Phasen des Produktlebenszyklus – strategisch und operativ. Für passgenaue Projektlösungen kombinieren wir Fach- und Prozesskompetenz, Projektmanagement-Know-how und Applikations- und Technologiekenntnisse. Unsere Kunden unterstützen wir durchgängig von der Prozess- und Integrationsberatung bis hin zur Implementierung punktgenauer Lösungen. [www.karon.de](http://www.karon.de)



Einfach innovativ: **Milliarum**. Unsere SAP®-Projektmanagementlösungen sind einfach, innovativ und basieren vollständig auf dem SAP®-Projektsystem und/oder-PPM. In den letzten 12 Monaten haben wir zusammen mit unseren Kunden weitere Projekte zur Abbildung von Portfolio-, Projekt- und Ressourcenmanagementprozessen bearbeitet. Schwerpunkte in 2016 waren das vereinfachte Ressourcenmanagement, die Integration der Methoden des Lean Project Managements, die Anbindung von Non SAP Projektmanagementsoftware und der weitere Ausbau von Lösungen zur Vereinfachung und Automatisierung von Projekt- und Ressourcenmanagementprozessen durch Services. Exklusiv werden wir ein Frühwarnsystem zur Analyse von Liege-, Bearbeitungs- und Durchlaufzeiten in Projekten auf der Basis des SAP®-Progress Tracking vorstellen. Darüber hinaus werden wir auf der Tagung den aktuellen Stand und Nutzen von SAP®-S/4HANA, SAP®-PPM1.0 for SAP®-S/4HANA und rollenbasierten Benutzeroberflächen auf Basis von SAP®-UI5/ SAP®-Fiori Apps und dem SAP®-Fiori Launchpad für Projektmanagementprozesse aufzeigen. [www.milliarum.com](http://www.milliarum.com)



Steuern Sie Ihr Projektportfolio? Managen Sie Ihre Ressourcen? **Phoron** ist die Nummer 1 am deutschsprachigen Markt, wenn es um unternehmensweites Projekt-Portfolio Management mit SAP Lösungen geht. Wir helfen Ihnen, die verschiedensten Projekte und Ressourcen mit der richtigen Software effizient zu steuern. [www.phoron.com](http://www.phoron.com)



**SAP Deutschland SE & Co. KG** mit Hauptsitz in Walldorf, Metropolitanregion Rhein-Neckar, wurde am 1. Januar 2001 als rechtlich selbstständige Tochter der SAP AG gegründet. Der unternehmerische Fokus der SAP Deutschland SE & Co. KG liegt auf den Geschäftsfeldern Vertrieb, Beratung, Schulung und Marketing rund um das Produktportfolio der SAP SE & Co. KG in Deutschland. SAP hilft Unternehmen jeder Größenordnung und Branche, ihre Effizienz zu steigern. Ob in Verwaltung oder in der Vorstandsetage, im Lager oder hinter der Ladentheke, mit Desktop oder mobilen Geräten – SAP ermöglicht es Menschen und Organisationen, effizienter zusammenzuarbeiten und Geschäftsinformationen effektiver zu nutzen, um der Konkurrenz eine Nasenlänge voraus zu sein. [www.sap.com](http://www.sap.com)



**TPG The Project Group** sind international anerkannte Experten für Portfolio-, Projekt- und Ressourcenmanagement. Für seine Kunden bietet der Microsoft Gold Certified Partner fundierte Beratung, flexible Umsetzung, intelligente IT-Lösungen sowie die Erhöhung des PM-Reifegrades. Schwerpunkt sind Technologien von Microsoft sowie die Integration mit SAP und anderen Systemen. Seminare runden das Leistungsspektrum ab. Mit mehreren Niederlassungen in Europa, Amerika und Afrika sowie einem weltweiten Partnernetzwerk bietet TPG ein Leistungsportfolio für große und mittlere Unternehmen aller Branchen, die im nationalen und internationalen Umfeld Projektmanagement betreiben. [www.theprojectgroup.com](http://www.theprojectgroup.com)

## Kooperationspartner



Die **Deutschsprachige SAP-Anwendergruppe e. V. (DSAG)** in Walldorf versteht sich als eine unabhängige Interessenvertretung aller SAP-Anwender in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ziel der DSAG ist es, darauf hinzuwirken, dass bedarfsgerechte SAP-Lösungen geschaffen werden sowie den Erfahrungs- und Informationsaustausch sowohl der SAP-Kunden untereinander als auch mit SAP zu fördern. Die 1997 als eingetragener Verein gegründete DSAG zählt heute über 3.000 Mitgliedsunternehmen mit mehr als 55.000 Mitgliedspersonen und hat sich als eine der größten SAP-Anwendergruppen weltweit etabliert. Mehr dazu unter [www.dsag.de](http://www.dsag.de).



Die **GPM** ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland. Mit derzeit über 7.800 Mitgliedern, davon rund 360 Firmenmitglieder, aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem europäischen Kontinent. Das primäre Ziel der 1979 gegründeten GPM ist es, die Anwendung von Projektmanagement in Deutschland zu fördern, weiter zu entwickeln, zu systematisieren, zu standardisieren und weiter zu verbreiten. Mehr dazu unter [www.gpm-ipma.de](http://www.gpm-ipma.de).

## Medienpartner



**ERP Management**, die sich als einzige hochwertige Fachzeitschrift ausschließlich auf ERP-Systeme konzentriert, führt durch die Vielfalt der Technologien, Anbieter, Produkte, Dienstleistungen und Systemphilosophien. Ergänzt wird dieses Print-Angebot seit Kurzem durch stets neuen Online-Content auf [ERP-Management.de](http://ERP-Management.de). [www.erp-management.de](http://www.erp-management.de)



**IT-DIRECTOR** ist als Business-Magazin konzipiert und berichtet über wirtschaftliche Lösungen durch den Einsatz modernster Informations- und Kommunikationstechnologien im gehobenen Mittelstand sowie in Großunternehmen und Konzernen. Der Fokus liegt auf Kosten-Nutzen-Optimierung und Investitionssicherheit. [www.it-director.de](http://www.it-director.de)



**IT-MITTELSTAND** informiert die IT-Investitionsentscheider: Geschäftsführer, IT-Chefs und Bereichsleiter. Das Fachmagazin spricht die Sprache seiner Kernzielgruppe und bildet so die praxisnahe Schnittstelle zwischen IT und mittelständischer Wirtschaft. [www.itmittelstand.de](http://www.itmittelstand.de)



Als einzige Marke auf dem deutschsprachigen Markt berichtet die **IT&Production** ausschließlich und umfassend über alle Aspekte industrieller IT – und das seit 17 Jahren. Entscheider, Werks- und Betriebsleiter sowie IT-Manager aller Branchen finden auf unseren Kanälen Informationen zur Prozessoptimierung, zu Investitionsentscheidungen und innovativer Technologie. Dabei reicht die Bandbreite unserer Themen von der Managementebene über Forschung und Entwicklung bis hin zu Vertrieb, Automatisierung und Fertigung. [www.it-production.com](http://www.it-production.com)

# Anmeldung

## Portfolio- und Projektmanagement mit SAP

08. – 09. März 2017, Potsdam

### 1. Teilnehmer

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Funktion/Abt. \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

### 2. Teilnehmer

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Funktion/Abt. \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Branche \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

### Bitte bei abweichender Rechnungsanschrift ausfüllen:

Abteilung \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt einschließlich digitaler Dokumentation, Mittagessen, Pausenerfrischungen sowie einem Get-together am 08. März 2017:

<b>Tagung (2 Tage)</b>	<b>1.690,- Euro zzgl. MwSt.</b>
<b>Workshop (halbtägig)</b>	<b>450,- Euro zzgl. MwSt.</b>
<b>2 halbtägige Workshops (1 Tag)</b>	<b>890,- Euro zzgl. MwSt.</b>
<b>Tagung und Workshop (2,5 Tage)</b>	<b>2050,- Euro zzgl. MwSt.</b>
<b>Tagung und Workshop (3 Tage)</b>	<b>2.390,- Euro zzgl. MwSt.</b>

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Teilnahmebestätigung, die Rechnung und eine Anreiseskizze. Reise- und Übernachtungskosten sowie sonstige Nebenkosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor Veranstaltungsbeginn. Die Teilnahme kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung eingegangen ist. Stornierungen müssen schriftlich zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen. In diesem Fall erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 200,- Euro. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei Nichteinhaltung dieser Frist die volle Teilnahmegebühr berechnen. Im Verhinderungsfall kann selbstverständlich eine andere Person als Ersatz angemeldet werden. Etwaige Programmänderungen behalten wir uns vor.

### Tagungsorganisation

#### T.A. Cook Conferences

Leipziger Platz 1  
10117 Berlin  
Telefon +49 (0)30 88 43 07-0  
Telefax +49 (0)30 88 43 07-30

#### Portfolio- und Projektmanagement mit SAP

Ansprechpartner: Jessica Mann  
E-Mail: j.mann@tacook.com  
www.tacook.com

Bitte benutzen Sie für Ihre Anmeldung dieses Formular und faxen Sie es an:

**Fax: +49 (0)30 88 43 07 30**



Gern können Sie sich auch online anmelden unter:  
[www.saprojects-conference.de](http://www.saprojects-conference.de)

## Ich nehme teil

- Tagung** **08. – 09. März 2017**
- Ja, ich nehme an dem Get-together am 08. März 2017 teil.**
- Workshops** **07. März 2017**
- 1:** Ressourcenmanagement auf Basis von SAP Portfolio and Project Management 1.0 for SAP S/4HANA
  - 2:** Hands-on Portfoliomanagement
  - 3:** Kundenspezifische Erweiterungen von Fiori Apps und Reporting Szenarien
  - 4:** Abbildung des Produktentstehungsprozesses mit SAP CPM und SAP PPM
  - 5:** Von strategischer Planung bis zur operativen Durchführung von Projekten und Einbezug von Lieferanten und Partnern
  - 6:** Integration von SAP mit Projekt- und Portfoliomanagement-Systemen
  - 7:** SAP Fiori Launchpad im S/4 HANA – Übersicht, Konfiguration, Anwendungsbeispiele, Architektur und Administration
  - 8:** Hands-on Projektmanagement

- Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber das digitale Konferenzmaterial (Download) gegen eine Gebühr von 350,- Euro zzgl. MwSt. erhalten.
- Bitte informieren Sie mich über Sponsoring-/Ausstellungsmöglichkeiten.
- Bitte aktualisieren Sie meine Adresse.
- Bitte nehmen Sie mich in Ihren Verteiler auf.
- Bitte entfernen Sie mich aus Ihren Verteiler.

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung bestätige ich, die **Stornierungsbedingungen, AGB und Datenschutzbestimmungen** auf [www.tacook.com](http://www.tacook.com) gelesen und akzeptiert zu haben.

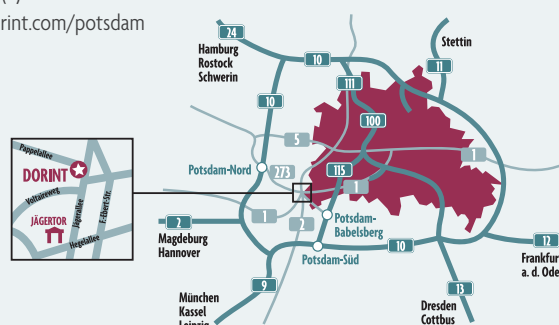
### Veranstaltungsort/Lage

www

#### Hotel Dorint Potsdam Sanssouci

Jägerallee 20 | 14469 Potsdam  
Tel.: +49 (0) 331 274-0

[www.dorint.com/potsdam](http://www.dorint.com/potsdam)



### Übernachtung

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Tagungshotel unter Bezugnahme auf unsere Tagung vor.

### Ihr Veranstalter

T.A. Cook Conferences, der Tagungsbereich von T.A. Cook Consultants, veranstaltet seit mehr als zwei Jahrzehnten sehr erfolgreich Konferenzen und Seminare zu den Themen Instandhaltung, Ersatzteil- und Projektmanagement. Regelmäßig berichten Praktiker und Experten renommierter Unternehmen bei uns über innovative Lösungsansätze in den Bereichen Organisation, Führung und Einsatz moderner Technologien.

Informieren Sie sich über aktuelle Veranstaltungen unter  
[www.tacook.de/veranstaltungen](http://www.tacook.de/veranstaltungen)